

Girls´ Day an der Universität Bayreuth Mädchen in MINT-Fächern

4720 Zeichen
84 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei



Zum Girls´ Day an der Universität Bayreuth fanden sich wieder zahlreiche 10- bis 16-jährige Mädchen aus ganz Oberfranken und der nördlichen Oberpfalz ein.

Sie hatten die Möglichkeit, zwischen fünf interessanten Workshops zu wählen:

- Lehrstuhl für Wirtschaftsmathematik: „Besser geht´s nicht“
- Experimentalphysik: „Physik in der Disco“
- Lehrstuhl für Angewandte Informatik III (Robotik und Eingebettete Systeme: „Informatik: Einem Roboter Leben einhauchen“
- Biomaterialien: „Bionik – Innovationen aus der Natur“
- Lehrstuhl für Material- und Prozesssimulation: „Wie entstehen Diamanten“



Interessiert widmeten sich die Mädchen ihren Aufgaben aus dem Bereich Bionik



Bei „Physik in der Disco“ hatten sich auch zahlreiche Mädchen angemeldet.

Obwohl immer mehr Mädchen und junge Frauen in ihrer schulischen Laufbahn hervorragende Qualifikationen erwerben, ist ihr Anteil an MINT-Studiengängen noch sehr gering. Auch an der Universität Bayreuth sind Studentinnen in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) noch deutlich unterrepräsentiert.

Aufgrund des demografischen Wandels und des prognostizierten Fachkräftemangels in naturwissenschaftlich-technischen



Berufen gewinnt das Thema "Frauen in MINT-Berufen" in Wirtschaft und Politik an Bedeutung.



Die Universität Bayreuth hat sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in den technisch-naturwissenschaftlichen Fächern aktiv zu erhöhen. Im Rahmen eines breit angelegten MINT-Förderprogramms werden zielgruppenspezifische Maßnahmen entwickelt und in Kooperation mit den Fachbereichen umgesetzt.



Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Ursula Küffner
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5324

Fax 0921 / 55-5325

E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de